

Glossa

dal 1992

SCUOLA DI LINGUE E INFORMATICA
UFFICIO TRADUZIONI - SAGL

Via Muraccio 61/a - CH - 6612 Ascona, TI
tel: +41 91 792 17 55 fax: +41 91 792 15 46 cell: +41 79 409 95 40
lingue@glossa.ch - www.glossa.ch



Charta der andragogischen Grundsätze

1. Zentralität des erwachsenen Teilnehmers

Das Lernen von Erwachsenen steht im Mittelpunkt des Bildungsprozesses. Individuelle Bedürfnisse, Ziele und Motivationen bilden den Ausgangspunkt der didaktischen Planung.

2. Wertschätzung früherer Erfahrungen

Die persönlichen, beruflichen und kulturellen Erfahrungen der Teilnehmenden stellen eine grundlegende Ressource für das Lernen dar und werden als aktiver Bestandteil des Bildungsprozesses anerkannt.

3. Aktives und partizipatives Lernen

Lernen wird als aktiver Prozess verstanden, der auf Interaktion, Reflexion und bewusster Beteiligung der Teilnehmenden basiert.

4. Orientierung an der Übertragbarkeit

Die entwickelten Sprachkompetenzen sind auf ihre Anwendung in authentischen Kontexten ausgerichtet und fördern die kommunikative Autonomie im persönlichen, sozialen und beruflichen Leben.

5. Personalisierung des Lernwegs

Der Lernweg ist flexibel und anpassungsfähig gestaltet, entsprechend den individuellen Zielen, Lerngeschwindigkeiten und spezifischen Merkmalen der Teilnehmenden.

6. Gleichbehandlung und Chancengleichheit

Jeder Teilnehmende wird fair und respektvoll behandelt, wobei gleiche Chancen beim Zugang zum Lernen und zur Kompetenzentwicklung gewährleistet werden.

7. Professionalität der Lehrkräfte

Die Bildungsaktivitäten werden qualifizierten Lehrkräften anvertraut, die sich kontinuierlich weiterbilden und sich der methodologischen Grundlagen der Erwachsenenbildung bewusst sind.

8. Methodische Kohärenz

Die methodischen Entscheidungen orientieren sich an pädagogischer Kohärenz und Angemessenheit in Bezug auf Bildungsziele und die Eigenschaften der Lerngruppe.

9. Entwicklung der Autonomie

Die didaktische Tätigkeit fördert die schrittweise Autonomie der Teilnehmenden und unterstützt ihre Fähigkeit zur Selbsteinschätzung und bewussten Steuerung des eigenen Lernens.

Glossa

dal 1992

SCUOLA DI LINGUE E INFORMATICA
UFFICIO TRADUZIONI - SAGL

Via Muraccio 61/a - CH - 6612 Ascona, TI
tel: +41 91 792 17 55 fax: +41 91 792 15 46 cell: +41 79 409 95 40
lingue@glossa.ch - www.glossa.ch



10. Integration von Sprache und Kultur

Sprachlernen wird als untrennbar mit der kulturellen Dimension verbunden betrachtet und fördert das Verständnis sozialer und interkultureller Kontexte.

11. Gesellschaftliche Relevanz des Lernens

Der Bildungsweg unterstützt die soziale und berufliche Integration der Teilnehmenden und betrachtet Sprache als Instrument aktiver Teilhabe an der Gemeinschaft.

12. Angemessenheit der Mittel und Ressourcen

Die didaktischen Ressourcen werden entsprechend den Bildungszielen und den Merkmalen der Teilnehmenden ausgewählt, um Relevanz und Wirksamkeit sicherzustellen.

13. Analyse und Beobachtung des Lernprozesses

Der Bildungsprozess sieht eine kontinuierliche Aufmerksamkeit für die Entwicklung des Lernens vor, ausgerichtet auf ständige Verbesserung und Qualität der Bildungserfahrung.

14. Respekt vor Vielfalt

Die kulturelle, sprachliche und persönliche Vielfalt der Teilnehmenden wird als Wert anerkannt und in einem Klima des Respekts, der Offenheit und der Inklusion aufgenommen.